

Dieses Blatt er-
scheint jeden Mitt-
woch und Sonn-
abend. Der Abonne-
mentspr. pro Jahr
für von Auswärtigen
mit 3 M 75 ¢ bei der
nächsten Postanstalt,
von Hiesigen mit
3 M im Intell.
Comt. zu entrichten.



Inserate, sowohl v.
Behörden, als auch
v. Privatpersonen,
werden in Danzig
im Intelligenz-
Comt. Topengasse 8
angenommen. Preis
der gewöhnlichen
Zeile 20 ¢

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

N^o 80.

Danzig, den 5. Oktober.

1892.

Ämtlicher Theil.

I. Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths.

1. Mit Allerhöchster Genehmigung Seiner Majestät des Kaisers und Königs wird zur Ab-
hilfe der dringendsten Nothstände der evangelischen Landeskirche, nach Abhaltung einer Kirchen-
Kollekte am Ernte-Dankfeste den 2. Oktober d. J. auch eine Kollekte in den evangelischen Haus-
haltungen durch kirchliche Organe veranstaltet werden. Die Förderung dieser Kollekte wird hier-
durch allen Orts-Vorständen und Orts-Polizeibehörden im Kreise angelegentlichst empfohlen.

Die zu Gunsten des Dialonissen-Krankenhauses in Danzig der Anstalt für Epileptische
zu Carlshof und des Krankenhauses der Barmherzigkeit zu Königsberg bewilligten Hauskollekten
sind wegen der Abhaltung der Kollekte für die evangelische Landeskirche für die Zeit vom 2. bis
einschließlich den 16. Oktober cr. sistirt.

Danzig, den 3. Oktober 1892.

Der Landrath.

2. Nach Artikel 9 des Handels- und Zollvertrages zwischen dem Deutschen Reich und
Belgien vom 6. Dezember 1891 können deutsche Kaufleute, Fabrikanten und andere Gewerbe-
treibende, sowie ihre Handlungsreisenden in Belgien Bestellungen auch unter Mitführung von
Mustern suchen und Waaren-Einkäufe für Rechnung eines deutschen Hauses machen, ohne des-
wegen Gewerbesteuer dort zu zahlen.

Die dazu erforderliche Gewerbe-Legitimationskarte wird für Gewerbetreibende und Kauf-
leute aus dem hiesigen Kreise von mir ausgestellt.

Danzig, den 30. September 1892.

Der Landrath.

3. Nachstehend bringe ich ein Verzeichniß der im Vierteljahre Juli—September 1892 bewilligten Alters- und Invalidenrenten zur öffentlichen Kenntniß.

N a c h w e i s u n g
der im Kreise Danziger Höhe im Vierteljahre Juli—September 1892 bewilligten
A. Altersrenten.

D e s E m p f ä n g e r s			Zeit, von welcher ab die Rente bewilligt ist.	Jahresbetrag d. Rente.
N a m e.	Wohnort.	Stand.		
Pogke, Marianna, geb. Czerwinski,	Kl. Trampken	Arbeiterin	1. 1. 91	106 80
Link, Josef,	Schönwarling	Arbeiter	7. 3. 92	108 —
Seick, Carl,	Zigantenbergerfeld	Arbeiter	8. 2. 92	135 —
Winiewski, Martin, al. Michael,	Braust	Viehhirt	21. 10. 91	106 80
Paschowski, Gottfried,	Öbblau	Steingräber	12. 1. 91	106 80
Wohlschekowski, Johann Gottlieb,	Braust	Zimmermann	1. 1. 91	106 80
Klostein, Wilhelmine, geb. Guttkäse,	Emaus	Nählerin	1. 1. 91	106 80
Peitsch, Carl Ferdinand,	Kl. Saalau	Schirrarbeiter	1. 1. 91	135 —
Witzke, Emilie, geb. Haffe,	Danzig	Wirthin	1. 1. 91	163 20
Reimann, Anton Paul,	Braust	Arbeiter	1. 1. 91	106 80
Engelhardt, Heinrich Albert,	Zigantenberg	Arbeiter und Nachtwächter	27. 5. 92	135 —
Huß, Johann Martin,	Neuschottland	Wächter	1. 1. 91	106 80

B. Invalidenrenten.

Rosenhardt, Johann Wilhelm,	Wonneberg	Arbeiter	3. 5. 92	113 40
Schablewski, Johann,	Gr. Trampken	Arbeiter	11. 3. 92	113 40
Domke, Johann,	Brentau	Arbeiter	21. 1. 92	113 40
Jobermann, Auguste	Danzig	Wirthin	25. 5. 92	116 40
Jacoblewski, Aug. Friedrich,	Braust	Arbeiter	19. 2. 92	114 —
Witt, Jacob,	Gr. Trampken	Arbeiter	26. 3. 92	113 40

Danzig, den 1. Oktober 1892.

D e r L a n d r a t h.

4. Gemäß Artikel 13 der Ministerialinstruktion zur Ausführung der Kreisordnung vom 10. März 1873 bringe ich hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß die Wählerlisten für die Ergänzungswahl der Kreistagsabgeordneten aus dem Wahlverbande der Landgemeinden des Kreises, in welchen die Namen der von den Gemeinden der betreffenden Wahlbezirke gewählten Wahlmänner, der zu denselben gehörigen Besitzer selbstständiger Gutsbezirke und der wahlberechtigten Gewerbetreibenden verzeichnet und in welchen die Wahlvorsteher und die vom Kreis-Ausschusse bestimmten Wahlorte angegeben sind, in meinem Geschäftslokale hierselbst zu Jedermanns Einsicht ausliegen.

Danzig, den 29. September 1892.

D e r L a n d r a t h.

5.

B e k a n n t m a c h u n g.

Wir fordern diejenigen Personen, welche im Jahre 1893 ein der Steuer vom Gewerbebetriebe im Umherziehen unterliegendes Gewerbe zu betreiben beabsichtigen, auf, die Anmeldung im Monat October d. J. zu bewirken, da die am Schlusse dieses Monats angebrachten Anträge zuerst erledigt werden und spätere Anträge erst demnächst Berücksichtigung finden können. Bei verspäteter Einbringung der Anträge auf Ertheilung von Gewerbebescheinen für das Jahr 1893 kann nicht darauf gerechnet werden, daß die Scheine vor Beginn des neuen Jahres zur Ausbändigung gelangen.

Die Anmeldung hat zu erfolgen:

- a. sofern es sich um gleichzeitige Erwirkung eines Wandergewerbebescheines handelt, bei der Polizei-Behörde des Wohnorts der das Gewerbe im Umherziehen betreibenden Person,
- b. wenn lediglich die Ertheilung eines Gewerbebescheines in Frage kommt, in den ersten 3 Gewerbesteuer-Abtheilungen ebenfalls bei der zuständigen Polizei-Behörde, für die Ortschaften der vierten Gewerbesteuer-Abtheilung dagegen bei der Kreis-Behörde.

Wir machen noch besonders darauf aufmerksam, daß die Gegenstände, auf welche sich der Gewerbebetrieb erstrecken soll, möglichst genau einzeln angegeben werden müssen, da dieses zur Festsetzung eines dem Umfange des Gewerbebetriebes entsprechenden Steueratzes unerlässlich ist. Namentlich gilt dies für den Handel mit Vieh und Erzeugnissen der Land- und Forstwirthschaft-Danzig, den 7. September 1892.

Der Bezirks-Ausschuß.

gez. Döhring.

Königliche Regierung.

Abtheilung für direkte Steuern, Domänen und Forsten.

J. B. gez. Bergmann.

Indem ich vorstehende Bekanntmachung der Königl. Regierung hierselbst veröffentliche, ersuche ich die Ortsbehörden des Kreises, dieselbe auch in ihren Ortsbezirken zur Kenntniß der Betheiligten zu bringen und dieselben aufzufordern, die Anmeldung des Hausirgewerbes für das Kalenderjahr 1893 behufs rechtzeitiger Erlangung des Wandergewerbebescheines im Monat October cr. bei der zuständigen Orts-Polizeibehörde zu bewirken.

Danzig, den 28. September 1892.

D e r L a n d r a t h.

6.

Der Kreis-Physikus für den Kreis Danziger Höhe Herr Dr. Frehmuth ist krankheitshalber auf vier Wochen beurlaubt und wird während dieser Zeit in seinen Amtsgeschäften durch den Kreis-Physikus Herrn Dr. Jarne hierselbst vertreten.

Danzig, den 30. September 1892.

D e r L a n d r a t h.

B e f e h l e u n g e n u n d B e k a n n t m a c h u n g e n a n d e r e r B e h ö r d e n.

7.

S t e d b r i e f.

Gegen den unten beschriebenen Hausdiener Carl Michalski aus Danzig, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Hausfriedensbruchs, Bedrohung und Sachbeschädigung verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern.
Kttenzeichen IV. J. 746/92.

Danzig, den 28. September 1892.

Königliche Staats-Anwaltschaft.

Beschreibung. Alter: geboren den 13. April 1874. Haare: blond. Bart: keinen. Augen: blau. Kinn: spitz. Gesichtsfarbe: bleich. Sprache: hauptsächlich plattdeutsch. Besondere Kennzeichen: linke Hand in der Gegend des Handgelenks tätowirter Adler (blau) darüber Krone und zwei Fahnen in blau und rother Farbe.

8.

St e c k b r i e f.

Gegen den unten beschriebenen Maurergesellen Gustav Kusche aus Danzig, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Körperverletzung verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern.

Danzig, den 28. September 1892.

Königliche Staats-Anwaltschaft.

Beschreibung. Alter: 21 Jahre. Größe: 1,74 m. Statur: kräftig. Haare: dunkel-blond. Stirn: niedrig. Bart: keinen. Augenbrauen: dunkelblond. Augen: grau. Nase und Mund: gewöhnlich. Kinn: rund. Gesichtsfarbe: gelblich. Kleidung: dunkler Stoffrock und Hose, grauer Filzhut.

Nichtamtlicher Theil.

9. Auf warmem Wege hergestellte, kräftige, einfache und doppelte Branntweine, sämmtliche von sehr guter Qualität und beachtenswerth der „Kropke zolądkowe“ ein vorzüglicher Magenbitter aus den feinsten Kräutern fabricirt, empfiehlt bestens zu billigsten Preisen die Destillation

Löschmann,

Danzig, Kohlenmarkt 3.

10. 12 Ferkel verkauft

Göhrt in Hochzeit.

11. Ein verheiratheter Kutscher findet Stellung von Martini bei hohem Lohn und Deputat in Johannisthal, Post Kahlbude.

12. **Der Krieger-Berein Danziger Höhe**
versammelt sich Sonntag, den 9. Oktober d. J., Nachmittags 5 Uhr in Drei-Schweinslöpfen.

D e r V o r s t a n d.

Redakteur: J. A. Blottner in Danzig.

Druck und Verlag der A. Müller vormals Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Jopengasse 8.